Schenken und Helfen - Flohmärkte für Alle

Erlös für einen guten Zweck

Schenken und Helfen mit Flohmarkt (Archivfoto)

Beim Drei-Quellen-Markt im Oktober 2015 wurde im Gemeindehaus in Seifriedswörth die soziale Einrichtung "Schenken und Helfen mit Flohmarkt" der Gemeinde Wurmsham und deren ehrenamtlichen Mitarbeiter, offiziell eingeführt und dazu die sogenannte "Schenke" eröffnet. Die "Schenke", abgeleitet vom Schenken und nicht von der umgangssprachlichen gastronomischen "Schänke", wendet sich an alle, die sich fast geschenkt, gegen eine freiwillige Spende, etwas sehr Günstiges und Brauchbares aussuchen wollen.

Eine gute Idee, oftmals noch in bestem Zustand befindliche Gegenstände, die sonst weggeworfen würden, dieser Einrichtung zu schenken, und denen, die sich gegen die Wegwerf-Gesellschaft einsetzen, oder die günstig gebrauchte Konsumgüter erstehen wollen, zur Verfügung zu stellen, aber auch für all jene, die es dringend benötigen.

Auslöser und Hintergrund dieser sozialen Einrichtung ist eine Idee vom Kloster Benediktbeuren. Wurmshamer Bürger und die Bürgermeisterin Maria Neudecker haben diese aufgegriffen, mit großem Elan angegangen und vorangetrieben. Dabei können Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde, aber auch aus den umliegenden Nachbargemeinden jeweils jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr Kinderspielzeug, Bücher, Spiele, Geschirr, gut erhaltende Kleidung und Wäsche, Sportartikel, Werkzeug, Möbel, aber auch sogenannte Flohmarktware, bei den ehrenamtlichen Helfern im Gemeindehaus in Seifriedswörth abgeben.

Jeweils am ersten Samstag im Monat besteht dann für alle die Möglichkeit, aus den schon vorhandenen zahlreichen Spenden, Konsumgüter jeglicher Art, gegen eine kleine Spende auszusuchen. Es handelt sich um keinen Secondhand-Shop, sondern eine Einrichtung, die für alle gedacht ist, die sich für die Umwelt, die Nachhaltigkeit und gegen die Wegwerf-Gesellschaft einsetzen. In der Schenke kann man gut bis sehr gut erhaltene Konsumgegenstände erhalten, wofür kleinere aber auch größere Spenden gerne angenommen werden. So kann die Einrichtung seit der Eröffnung beim Drei-Quellen-Markt und der kurz vor Weihnachten erfolgten Sonderöffnung unter dem Motto "Schenken zum Schenken" bereits auf einen ansehnlichen finanziellen Grundstock daraus zurückgreifen, der wieder für soziale Zwecke in- und außerhalb der Gemeinde eingesetzt wird.